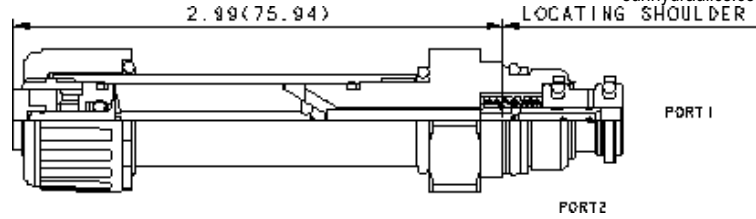


M-Control, H-Spool



Dieses direkt gesteuerte 2/2-Wege-Magnetventil in druckausgeglichener Schieberbauweise eignet sich als Vorsteuerventil anderer Ventile. Es ist in stromlos offener oder gesperrter Ausführung verfügbar. Bei vielen der vorgesteuerten und entlastbaren Ventilen von SUN ist es direkt in den Ventilkopf einschraubbar und integriert so die Vorsteuerung.

KONFIGURATION ÄNDERN

M	Verstellung	Nothandbetätigung
H	Schaltsymbol	In Ruhestellung offen
N	Dichtungsmaterial	Buna-N
(none)	Spule	Keine Spule

TECHNISCHE DATEN

WICHTIG: IN ABHÄNGIGKEIT VON DER KONFIGURATION VARIIEREN DIE DATEN. BITTE BEACHTEN SIE DEN KONFIGURATIONSBEREICH.

Einschraubbohrung	T-8A
Serie	P
Durchfluss	1 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	0,7 cc/min.@350 bar
Erforderliche Betätigungskraft für Nothandbetätigung	66 N/100 bar @ Port 1
Typische Ansprechzeit	30 ms
Schaltfrequenz	15,000 max. cycles/hr
Ankerrohrdurchmesser	14,2 mm
Schlüsselweite des Ventilsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	27 - 33 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990008007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990308114
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990008002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990008006
Seal and nut kit - Coil	Viton: 990760006
Gewicht	0.15 kg.

INFO Für die Installation der Spule ist ein zusätzlicher Freiraum von 51 mm erforderlich.

KONFIGURATION OPTIONS

Model Code Example: DAAAMHN

VERSTELLUNG	(M)	SCHALTSYMBOL	(H)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	SPULE *
M Nothandbetätigung		H In Ruhestellung offen		N Buna-N		Keine Spule
C Verdeckte Handbetätigung		C In Ruhestellung geschlossen		E EPDM		212 DIN 43650-Form A, 12 VDC
				V Viton		224 DIN 43650-Form A, 24 VDC

* Additional coil options are available

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Der Tubus ist dauerfest für 350 bar ausgelegt.
- Dieses Ventil ist direkt gesteuert und benötigt keinen Mindestdruck zum Schalten.
- Ventile mit EPDM Dichtungen sind für den Einsatz bei Flüssigkeiten auf Phosphatesterbasis gedacht. Die Dichtungen dürfen nicht in Kontakt mit Erdölprodukten (Öle, Fette, Schmierstoffe) gebracht werden, da sonst das Material zerstört wird.
- Eine Nothandbetätigung zum Drücken ist Standard.
- Das Ventil kann direkt in die T-8A Einschraubbohrung im Sechskant einiger vorgesteuerter und entlastbarer Hauptstufenventile von SUN eingebaut werden, die sich somit elektrisch schalten lassen. Es werden keine separaten Steuerleitungen benötigt und man braucht nur eine Einschraubbohrung im Gehäuse für die Hauptstufe und die integrierte Vorsteuerung.
- Wegen der hocheffiziente Bauweise benötigt das Ventil zum Schalten nur 12 Watt.
- Das Ventil hat eine sehr geringe Leckage von weniger als 0,7 ccm/min bei 350 bar.
- Das Ventil arbeitet mit einem Nassanker. Dies bedeutet, dass sich der Anker in der Druckflüssigkeit bewegt und eine Wärmeabgabe von der Spule an die Druckflüssigkeit stattfindet. Wichtig wird dies bei langer Einschaltdauer der Spule. Einige Druckmedien, insbesondere Wasser/Glycol-Mischungen, zersetzen sich bei diesen Temperaturen nach einer gewissen Zeit und bilden Substanzen, die die Funktion des Ventils beeinträchtigen.
- Eine große Anzahl von Anschlussarten und Spulenspannungen ist verfügbar. Ebenso gibt es die Spulen mit und ohne Löschdioden. Sehen Sie nach unter der Option "Konfiguration ändern".
- Die Spulen sind bei allen magnetbetätigten Ventilen der Serie P austauschbar und können in beliebiger Lage montiert werden.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrung und überhöhte Anzugsmomente.

LEISTUNGSKURVEN

